

**Protokoll zur Bürgerversammlung am 15.07.2020, 17:00 Uhr in der Mensa des
Baudezernates, An der Steinkuhle 6 in Magdeburg**

Hier: Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs.1 BauGB zur folgenden
Planung:

Entwurf zum Bebauungsplan Nr. 333-1 „Spielplatz Bergstraße“

Teilnehmer:

- 7 Bürgerinnen und Bürger
- Frau Jungk, Stadtplanungsamt (SPA)
- Frau Kirchhoff, SPA

Durchführung

Die Bürgerversammlung wurde 17:00 Uhr von Frau Kirchhoff eröffnet. Nach der Begrüßung erläuterte sie die einzelnen Schritte eines Bebauungsplanverfahrens. Mit dem o. g. Entwurf befindet sich der Stand der Planung zwischen der Aufstellung eines Bebauungsplanes (B-Plan) und dem Entwurf. Mit der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung sollen den Bürgern schon frühzeitig die Planungen zur städtebaulichen Entwicklung in den einzelnen Quartieren vorgestellt werden, um Anregungen und Hinweise bei der weiteren Erarbeitung des Entwurfs berücksichtigen und mit einfließen lassen zu können.

Frau Kirchhoff erläutert anhand des Lageplanes die Ziele des Bebauungsplanes. Aufgrund der dichten gründerzeitlichen Bebauung des Stadtteils Sudenburg gibt es kaum Grünflächen und Spielplätze. Für den Stadtteil besteht ein Spielplatzflächendefizits von insgesamt 26.050 m². Für das Quartier Fichtestraße/Ambrosiusplatz fehlen 5.300 m² Spielplatzfläche nach dem Spielplatzkonzept der Landeshauptstadt Magdeburg. Die einzelnen Quartiere orientieren sich an den statistischen Bezirken der Stadt (Amt für Statistik).

Auf der Suche nach geeigneten Flächen wurden bereits verschiedene geeignete Grundstücke untersucht. Bisher ist es nicht gelungen, ausreichend große Flächen für einen Spielplatz im Stadtteil zu sichern. Die Flächen des Bebauungsplanes sind seit vielen Jahren größtenteils unbebaut. Damit diese Flächen für die Errichtung eines Spielplatzes gesichert werden können, ist die Aufstellung eines Bebauungsplanes erforderlich. Dabei handelt es sich um einen einfachen Bebauungsplan, der lediglich Festsetzungen zur Grünflächennutzung trifft.

Mit dem Bebauungsplan „Spielplatz Bergstraße“ soll ein Spielplatz auf einer Grünfläche mit ca. 2.200 m² entstehen.

Der geplante Spielplatz liegt direkt am Stadtteilzentrum Sudenburg, bietet somit eine gute Erreichbarkeit. Die Fläche selbst wird eingefasst mit einer Baum-Strauch-Abpflanzung zur Straße und zum südlich angrenzenden Parkplatz des ALDI-Marktes hin. Es soll zwei Zuwegungen/Öffnungen zur Bergstraße geben. Hinsichtlich einer sicheren Querung der Bergstraße befindet sich eine vorhandene Ampelanlage an der Kreuzung zur Halberstädter Straße. Im Verfahren wird die Notwendigkeit einer weiteren Querungsmöglichkeit an der Bergstraße geprüft.

Für die Umsetzung der Ziele und zur Sicherung der Flächen ist ein Bauleitplanverfahren erforderlich.

Im Anschluss nutzten die Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, um Fragen zu stellen und ihre Anregungen und Bedenken vorzutragen:

1. Gibt es ein Konzept für die Gestaltung?

Noch nicht. Der Eigenbetrieb Stadtgarten und Friedhöfe übernimmt hier die Planung für die Gestaltung des Spielplatzes. Dies geschieht oft zusammen mit Schulen und Kitas in der näheren Umgebung. Zusammen mit den Kindern wird dann ein Motto erarbeitet.

2. Gibt es weitere Beteiligungen und wie erfährt man davon?

Ja, es gibt weitere Beteiligungen. Die nächste Öffentlichkeitsbeteiligung erfolgt mit der öffentlichen Auslegung im Baudezernat. Bekanntgegeben wird die Auslegung in der Volksstimme und im Internet auf der Seite der Landeshauptstadt Magdeburg.

3. Ein Elternpaar wünscht sich eine „große Schaukel“ für den neuen Spielplatz, wie es sie auf dem Spielplatz im Schneidersgarten vor der Umgestaltung gab. Jetzt sei das eher ein Spielplatz für kleinere Kinder.

Der Wunsch wird dem Stadtgartenbetrieb mitgeteilt und geprüft.

Die Veranstaltung endet gegen 17:20 Uhr.

Aufgestellt:
Kirchhoff

